PB.S-01-133

Kapitel 3: Solidarität sichern

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Swantje Schendel (KV Braunschweig)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 132 bis 134 einfügen:
Elternteil je acht Monate, weitere acht Monate können flexibel untereinander aufgeteilt werden. Dabei wollen wir das Elterngeld so anpassen und anheben, dass sich alle Familien eine längere KinderZeit Plus leisten können. Ein Mindestbetrag unabhängig vom Gehalt für alle Familien soll eingeführt werden. Wird die KinderZeit Plus Teilzeit in Anspruch genommen, verlängert dies entsprechend den Bezugszeitraum. Sie kann bis zum 14. Geburtstag des Kindes genommen werden, denn auch

Begründung

Mit nur 67% vom Nettolohn können viele Familien sich keine längere KinderZeit Plus leisten. Die Einführung eines Mindestbetrags leistet einen Beitrag zur Stärkung von Familien auch in prekären Beschäftigungsverhältnissen.

weitere Antragsteller*innen

Carlotta Wichmann (KV Braunschweig); Maren Klawitter (KV Braunschweig); Lisa-Marie Jalyschko (KV Braunschweig); Gordon Schnepel (KV Braunschweig); Mareile große Beilage (KV Braunschweig); Elisa Dittmann (KV Braunschweig); Felix Bach (KV Braunschweig); Dave Tkaczyk (KV Braunschweig); Tanja Meyer (KV Vechta); Elisabeth Özge (KV Wilhelmshaven); Silja Voß (KV Braunschweig); Finn Siegismund (KV Braunschweig); Johann Lukas Fetköter (KV Braunschweig); Lea Weigand (KV Braunschweig); Kerstin Hentschel (KV Braunschweig); Hanna Leister (KV Braunschweig); Kai Brunzel (KV Braunschweig); Anton Hensky (KV Braunschweig); Leonore Köhler (KV Braunschweig); Sarina Langer (KV Braunschweig)